

A fly fisherman wearing a hat and a vest is wading in a river, casting a long line. The scene is overlaid with a green tint.

# Fliegenfischen im Ultental

Meraner Land



Endlich Urlaub und Zeit zum Entspannen und Abschalten. Was bietet sich da mehr an, als wieder mal zur Angelrute zu greifen und an einem lauen Sommertag die Angelschnur auszuwerfen...

Fischereimöglichkeiten gibt es im Ultental viele. So bieten sich neben den fließenden Gewässern des Falschauerbaches (ca. 22 km) auch die **Ultner Stauseen** an. Ein wahres Erlebnis ist außerdem die Befischung der **Ultner Bergseen**, alle über 2.000 m Meereshöhe, sowie der **Grünsee (2.529 m)**, der **höchstgelegene, fischereilich bewirtschaftete See im gesamten Alpenraum**.

Es handelt sich hier um ein typisches Mittelgebirgsgewässer und stellt zumeist hohe Anforderungen, sowohl an Wurf- und Anbiertechiken als auch an eine überlegte Fliegenwahl. Das nahrungsreiche Wasser beherbergt starke Fische, vor allem in den See-Einläufen. Hier kann man an Sommerabenden feines Trockenfliegenfischen erwarten. Durch gezielte Bewirtschaftung bietet das klare Gewässer des Falschauerbaches und der Stauseen während der ganzen Saison erfolgreiche Fischgänge.



## Gewässerabschnitte Ultental

1. Falschauer Bach	Nr. 267*	6. Stausee Arzkar	Nr. 264/C	11. Bergsee Seefeld	Nr. 266
2. Stausee St. Pankraz	Nr. 264/B	7. Bergsee Kofelrast	Nr. 266	12. Bergsee Schrumm	Nr. 266
3. Falschauer Bach	Nr. 265*	8. Bergsee Plomboden (Drei Seen)	Nr. 266	13. Bergsee Alplaner	Nr. 266
4. Stausee St. Walburg	Nr. 264/A	9. Bergsee Falkomai	Nr. 266	14. Weißbrunnsee	
5. Falschauer Bach	Nr. 263*	10. Bergsee Spitzen	Nr. 266	15. Grünsee	

**PARTNERHOTELS:** **A.** AROSEA Life Balance Hotel, **B.** Erlebnishotel Waltershof

\*Besonders fürs Fliegenfischen geeignet

## Typische Fischarten in den Gewässern des Ultentales



### Bachforelle

Langgestreckter, spindelförmiger, seitlich etwas zusammengedrückter Körper, der eher gedrunken als schlank wirkt. Zwischen Rücken- und Schwanzflosse kleine olivfarbene, am oberen Rand oft rot gefärbte Fettflosse ohne Flossenstrahlen. Färbung je nach Standort stark wechselnd; Rücken dunkelolivgrün oder dunkelbräunlich. Flanken silbrig oder goldgelb, manchmal auch dunkelbraun bis schwärzlich; mit unregelmäßig verteilten schwarzen und roten Tupfen (Jungfische im ersten Lebensjahr ohne rote Tupfen).



### Regenbogenforelle

In der äußeren Körperform der Bachforelle ähnlich, jedoch anders gefärbt. Keine roten Punkte! Rücken dunkelgrün, hellgrün bis braungrün je nach Standort. Flanken heller, Bauch hell meist silberweiß. Der ganze Körper - ohne die Unterseite des Bauches - jedoch einschließlich Kopf, Rücken-, Schwanz-, und Fettflosse mit vielen schwarzen Punkten gesprenkelt. An den Flanken längs der Seitenlinie ein breites in Regenbogenfarben schimmerndes Band.



### Marmorierte Forelle

Die Marmorierte Forelle hat als Jungfisch einen schlanken Körper, der mit zunehmendem Alter etwas untersetzt wird. Die Schwanzflosse ist wesentlich dicker als bei den übrigen Salmoniden. Der Kopf ist im Verhältnis zum Körper größer, breiter und spitzer als bei der nahe verwandten Bachforelle. Der Kiemendeckel schimmert im Sonnenlicht leicht stahlblau. Die Grundfärbung des Körpers reicht von einem hellen Beige über Gelb, Gold oder Bronze bis zu einem dunklen Braun. Am Bauch meist sehr hell bis fast weißlich gefärbt, an den Flanken intensiver und am Rücken kräftig mit der typischen Marmorierung, die an den Flanken beginnt und ebenfalls am Rücken ausgeprägter wird.

### Seeforelle

Gedrungener, walzenförmiger, im Alter hochrückiger Körper; großer Kopf, Maul bis hinter die Augen gespalten. Fettflosse. Alte Männchen mit stark nach oben gebogenem Unterkiefer „Laichhaken“, Rücken grüngrau bis braungrau, Flanken meist silberhell oder hellgrün mit zahlreichen stern- oder x-förmigen schwarzen Flecken. Keine roten Punkte wie bei der Bachforelle, jedoch mitunter bräunliche oder orangefarbene Flecken, Bauch weißlich.



### Bachsaibling

In der äußeren Form der Bachforelle ähnlich, jedoch als Saibling an den hellen Punkten von den Forellen (dunkle Punkte) leicht zu unterscheiden, zusätzlich markante schwarz-weiße Einrahmung der Bauch-, Brust- und Afterflossen. Rücken dunkelbraun oder dunkelolivgrün mit hellerer oft bläulich-grüner Marmorierung. Die helleren Flanken mit gelblichen und roten, oft bläulich umrandeten Punkten. Zur Laichzeit ist der Milchner am Bauch orangerot. Maul bis hinter die großen bräunlich-gelben Augen gespalten.



### Seesaibling

In der äußeren Form der Forelle ähnlich. Gestreckter, schlanker Körper, im Alter gedrunken, manchmal plump, sofern der großwüchsigen Form zugehörig. Das stark bezahnte Maul ist bis hinter die großen, bräunlich-gelben Augen gespalten. Färbung variierend nach Standort, Alter und Form. Rücken meist graugrün, blaugrün oder bräunlich. Flanken heller mit blassroten oder weißlichen Tupfen. Jungfische bis zum 3. Lebensjahr tragen dunkle Querbänder. Bauch gelblich-weiß, oft orangerot - besonders in der Laichzeit. Die karminroten Brust- und Bauchflossen sowie die Afterflosse sind mit einem weißen Vorderrand gesäumt. Die Bauchflossen stehen unter der Rückenflosse, die Schwanzflosse ist leicht eingeschnitten. Fettflosse; Laichhaken bei alten Männchen.





## Was brauche ich zum Fischen?

- Die staatliche Fischereilizenz Typ B  
(für italienische Staatsbürger)
- Die provisorische staatliche Fischereilizenz Typ D  
(für Ausländer-Gästelizenz)
- Die Fischwasser-Tageskarte
- Die Bewilligung des Nationalparkes Stilfserjoch  
(Nur für den Weißbrunn- und den Grünsee)

Fischer, die aus dem Ausland kommen, brauchen für das Angeln in Südtirol eine italienische Staatslizenz. Diese Gast-Lizenz zum Preis von 35,00 Euro wird sofort ausgestellt und ist für 3 Monate gültig. Außerdem gibt es die Möglichkeit, eine unbefristete Lizenz beim Amt für Jagd und Fischerei in der Provinz Trient zu beantragen. Zusätzlich zur staatlichen Lizenz benötigen alle Fischer eine Fischwasser-Tageskarte.

### Je nach Gewässerabschnitt gelten folgende Preise:

13,50 Euro für Weißbrunnsee & Grünsee  
30,00 Euro für den Abschnitt 267, 265 und 263  
25,00 Euro für den Abschnitt 267 und 265  
22,00 Euro in einem der Stauseen  
15,00 Euro in einem der Bergseen

Alle Preise verstehen sich inkl. einer Kautions von 5,00 Euro, welche bei Abgabe der Karte wieder zurück erstattet wird.

Die entsprechenden Gast-Lizenzen und Tageskarten (auch Jahreskarten) erhalten Sie direkt in den beiden Partner-Hotels, beim Tourismusverein Ultental-Deutschnonsberg oder in den örtlichen Verkaufsstellen.

## Fliegenfischen & Wellness im Ultental



AROSEA Life Balance Hotel\*\*\*\*S  
Kuppelwies am See 355  
I-39016 St. Walburg/Ulten bei Meran

Tel. 0039 0473 785051 - Fax 0039 0473 785017  
info@arosea.it - www.arosea.it



Erlebnishotel Waltersshof\*\*\*\*  
I-39010 St. Nikolaus/Ulten bei Meran

Tel. 0039 0473 790144 - Fax 0039 0473 790387  
info@waltersshof.it - www.waltersshof.it





## Kurse, Guiding, Verleih und Shop

Damit das Fliegenfischen auch so richtig Spaß macht, ist das Erlernen der richtigen Wurftechnik ausschlaggebend. In enger Zusammenarbeit mit der Fischerei Braunsberg, dem Personal Guide Oliver und den Pro Guides Flyfishing (A) bieten die beiden Hotels ihren Gästen ein komplettes Fliegenfischer-Programm an.

Neben den verschiedensten Kursen (Anfänger-, Perfektions- oder auch Fliegenbinderkurse) werden auch begleitete Fischgänge angeboten. In Einzel- oder Gruppen-Guidings verraten Ihnen richtige Profis ihre besten Insider-Tipps. In diesen Personal-Coachings erfahren Sie mehr über elementare Dinge wie Wurftechnik, Beschaffenheit von Ködern/Fliegen, Einführung in die Gewässer, uvm. In der Kursgebühr enthalten ist selbstverständlich auch der Verleih der gesamten Ausrüstung (Rute, Vorfächer, Köder, usw.). Und wer bereits ein passionierter Fliegenfischer ist und seine Ausrüstung noch mit einigen Kleinheiten komplettieren möchte, der findet im hauseigenen Shop (Hotel AROSEA) eine feine Auswahl an wichtigen Fliegenfischer-Utensilien.

## Kurse

<b>Anfängerkurs (2 Tage)</b>	€ 250,00
<b>Perfektionskurs (2 Tage)</b>	€ 250,00
<b>Fliegenbinderkurs (1 Tag)</b>	
bis 10 Personen	€ 40,00
ab 10 Personen	€ 50,00

## Guiding

<b>Einzelguiding</b>	€ 250,00/Tag
<b>Einzelguiding (ab 2 Tage)</b>	€ 195,00/Tag
<b>Guiding ab 2 Personen</b>	€ 175,00/Tag
<b>Guiding ab 2 Personen (ab 2 Tage)</b>	€ 145,00/Tag
<b>Guiding 5 Tage</b> (pro Tag je ein Gewässer)	€ 550,00

Die Preise verstehen sich pro Person.

Für alle Kursteilnehmer, die keine eigene Fliegenfischer-Ausrüstung haben, wird selbstverständlich gratis eine Ausrüstung zur Verfügung gestellt. Zudem beinhalten die Preise auch alle weiteren Materialien, die z.B. für den Fliegenbinderkurs notwendig sind.





Oliver Schwienbacher,  
Ihr persönlicher Fliegenfischer-Guide vor Ort  
Handy +39 349 61 64 813

## Fliegenfischen im Ultental

Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Seiten:

AROSEA Life Balance Hotel: [www.rosea.it](http://www.rosea.it)

Erlebnishotel Waltersshof: [www.waltershof.it](http://www.waltershof.it)

Ski- und Wandergebiet Ultental: [www.schwemmalm.info](http://www.schwemmalm.info)

Fischerei Braunsberg: [www.fischerei-braunsberg-ulten.it](http://www.fischerei-braunsberg-ulten.it)

Fischereiverband Südtirol: [www.fischereiverband.it](http://www.fischereiverband.it)

Pro Guides Flyfishing: [www.pro-guides.com](http://www.pro-guides.com)

Personal Guide: [schwienbacher.oliver@rolmail.net](mailto:schwienbacher.oliver@rolmail.net)



# FISCHER KG

Ihr Fachgeschäft mit Markenprodukten



- G. Loomis
- Shimano
- Sage
- Simms
- Rio
- Cortland
- und andere

**Mazziniplatz 18/D - 39100 BOZEN**  
**Tel. + Fax 0471 270777 - fischer\_kg@yahoo.it**



*Ultental - Deutschnonberg  
Val d'Ultimo - Alto Val di Non*

**SÜDTIROL**



Fotoquellen:

Hotel AROSEA GmbH, Hotel Waltershof, Hubert Indra,  
Amt für Jagd und Fischerei - Südtirol, Ultner Fischerverein,  
[www.typak.com](http://www.typak.com)

Text: Tourismusmanagement GmbH